

NEWS:.....SÄCHSISCHER FECHTVERBAND E.V.:...NEWS



26./27.06.2010

Team der TU Dresden wird Deutscher Hochschulmeister im Florettfechten

Sensationeller Sieg für das Herrenflorettteam der TU Dresden bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Heidelberg. Die TU Fechter Maximilian Kummer, Christian Porzig und Christian Zöll beherrschten bis zum Ende, dass 20 Mannschaften umfassende Starterfeld. Von der Vorrunde bis ins Viertelfinale eilten die Studenten von Sieg zu Sieg. Im Halbfinale wurde es gegen die Wettkampfgemeinschaft Heidelberg zum ersten Mal brenzlig. Aber auch hier behielten die drei jungen Männer, die aus Halle, Braunschweig und Bad Homburg an die TU Dresden zum studieren kamen, die Nerven und gingen mit 45:30 als Sieger von der Planche. Im Finale bezwangen sie dann den Vorjahressieger Münster deutlich mit 45:35 und holten sich erstmals den Titel des Deutsche Hochschulmeisters. „Über den gesamten Tag hinweg hat sich das Team gesteigert und als am Ende die Kräfte nachzulassen drohten, trugen die Anfeuerungsrufe aller 14 mitgereisten TU Fechter die Mannschaft zum Sieg.“ freute sich Robert Peche, Kursleiter für Fechten an der TU Dresden. Nachdem das Team 2008 Bronze und 2009 Silber errungen hat, langte es 2010 endlich für den Titel.



Bild: v.l.n.r. Maximilian Kummer, Christian Zöll und Christian Porzig- das Siegerteam der TU Dresden

Auch die anderen Mannschaften der TU Dresden schlugen sich ordentlich, blieben aber ohne Medaille. Im Herrendegen konnte das Team TU Dresden I seinen zweiten Platz aus dem Vorjahr leider nicht verteidigen. Schon im Viertelfinale traf man auf den späteren Sieger, die Beuth Hochschule Berlin und musste sich nach hartem Kampf mit 45:37 geschlagen geben. Am Ende wurde es ein guter 6. Platz für die TU Degenmannschaft.

Im Damendegen war die Konkurrenz mit elf Teams zwar klein, aber dafür gespickt mit Namen aus dem Bundeskader des Deutschen Fechterbundes. Die Mädels der TU Dresden Deborah Schmidt, Julia Hippe und Martha Gellner erkämpften sich mit zwei Siegen, einmal in der Vorrunde und einmal im Direktausscheid, gegen das Team aus Oldenburg insgesamt den 8. Platz im Gesamtklassement.

„Die TU Dresden hat wieder einmal ihre Stärke im Fechtsport bewiesen. Dies Ergebnisse verdanken wir der Attraktivität des Studiums an der TU Dresden, denn das komplette Siegerteam besteht aus ehemaligen Leistungsfechtern aus dem gesamten Bundesgebiet.“ so das Fazit von Robert Peche.

Anteil an den Erfolgen haben auch die Verantwortlichen Andreas Heinz, Wolfgang Backhaus und Mathias Donix im Universitätsportzentrum (USZ) Dresden. So hat das USZ schon über Jahre sehr gute Bedingungen für die Fechtausbildung an der TU Dresden geschaffen. Weiterhin unterstützt das USZ die Fahrten, zu den oft weit entfernten Austragungsorten im Westen der Republik. Und wenn die Reise mal wieder ausbleiben sollte, dann wohl nur weil die Hochschulmeisterschaft mal wieder Station in Dresden machen möchte.....

Text: Robert Peche